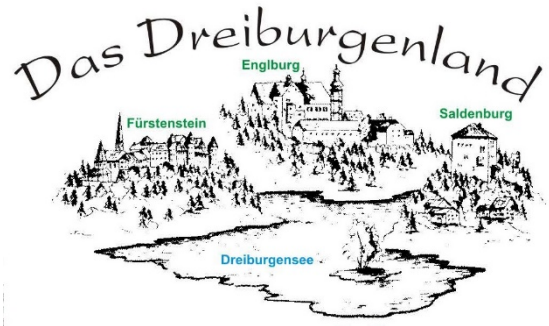
Erwin Fladerer
Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim
Telefon: 0049-0-8631-16 64 64
Mail: info@bayerischelaufzeitung.de
Web: https://bayerischelaufzeitung.de

20. Dreiburgenland Marathon Thurmansbang am 16. Oktober 2021

Einmal wurde es laut im staaden Bayerischen Wald

Beifall und Jubel kam für Ludwig Schürger auf, als der Gründer und Organisator des Dreiburgenland Marathon die Läufer:innen begrüßte, die zu diesem Jubiläum gekommen waren. Sie alle standen kurz vor dem ersten

Startschuss, und der galt natürlich den Marathonläufer:innen. Zwei Schleifen durch die malerische und staade Natur mit jeweils 440 Höhenmetern durften sie auskosten. Start und Ziel: Hotel Schürger in Thurmansbang im südlichen Bayerischen Wald.



Ich treffe Edi Braun, der schon seit einer Woche auf den Beinen ist, um die Landschaftsstrecke mit den bekannten Farben zu markieren. Er ist seit 18 Jahren der gute Geist der Veranstaltung und der Familie Schürger. Braun weiß was Läufer:innen wichtig ist. Er selbst ist bereits 27 Marathon gelaufen. Und solche Leute sind was Wert für eine Veranstaltung, die nicht von Agenturen oder Eventfirmen veranstaltet werden, sondern hausgemacht sind.

„Hausgemachte“ Veranstaltung mit Familiencharakter seit 20 Jahren

Immer wieder oder noch wird der Dreiburgenland Marathon mit seinen kürzeren Strecken von 21 km, 12,45 km oder 5 km als „Geheimtipp“ für Landschaftsläufer:innen gehandelt. Die Teilnehmer:innen aus der Region kennen die Vorzüge, während die Gäste das Dreiburgenland im Laufschritt mit offenen Augen kennenlernen.

Natur, Natur, Natur…

Obwohl es kein Trail im neumodernen Sinne ist, steht die Natur im Vordergrund. 440 Höhenmeter beim Halbmarathon oder gar 880 beim Marathon ordnen die Landschaft mit den Zahlen ein. Befestigte Naturwege und auf Asphalt lassen es dennoch gut laufen.

Nicole Kufner und Alexander Sellner verewigen sich beim 20. Marathon

Alexander Sellner (LAC Passau/OnRunning) war drauf und dran den bisherigen Streckenrekortd von Ronald Rauter (2:46 Std.) brechen zu wollen. Vielleicht war dazu die Halbmarathon Durchgangszeit von 1:21 Std. ein wenig zu schnell, verlangt doch die zweite Hälfte ebenso viele Höhenmeter. Allein auf weiter Flur konnte er die Pace nicht halten, lief ein wenig enttäuscht, aber dennoch als souveräner Sieger in 2:52:58 Std. ins Ziel. Bereits als Fünfte im Gesamteinlauf holte sich Nicole Kufner (Tiefenbacher Marathonis) in guten 3:32:22 Std. den Jubiläumssieg bei den Damen.

Walter Dankesreiter (WSV Otterskirchen) lief erst vor einer Woche beim München Marathon mit. Heute stand der ausdauernde Landwirt schon wieder am Start und nach 3:47:33 Std. zum 18. Mal in Thurmansbang gut gelaunt im Ziel. Ihm folgte ebenfalls zum 18. Mal der nächste Stammgast Dr. Hansi Paulik (WSV Otterskirchen). In respektablen 3:58:59 Std. weiß der M-60-Läufer wie man so einen Kurs erfolgreich bewältigt.

Halbmarathon Sieger sind Christoph Fuchs (RSC Waldkirchen) in 1:24:03 Std. und Andrea Bartsch in 1:42:18 Std. Die Distanz über 12,45 Kilometer und über 220 Höhenmeter gewannen Simon Baumann (Peppex Sports Team) in 44:42 Minuten und die frischgebackene Bayerische Marathon Vizemeisterin Sabrina Prager (LG Passau) in 52:46 Minuten.

Beim Hobbylauf über knappe 5 Kilometer waren Robert Knödlseder (JJ-Tigers Hutthurm) in 17:56 Minuten und Hannah Wüllrich (Montagsläufer) in 21:02 Minuten erfolgreich.

Nordic Walking ist zu einem großen Sport im Bayerischen Wald geworden. Dafür sorgt nicht zuletzt auch Ludwig Schürger. Und gern gesehen sind sie auch bei seiner Veranstaltung. Günther Zechmann (TSV Preying) in 1:43:07 Std. und Reinhilde Keß (Montagsläufer) in 1:50:02 Std. hatten einen tollen Schritt über 12,45 Kilometer. Ausdauer auf der Halbmarathonstrecke (440 Höhenmeter) bewiesen die Besten Alfred Mindl (Team Mindl) in 2:24:32 Std. und Brigitte Schulte (Team M+B) in 3:10:13 Std.

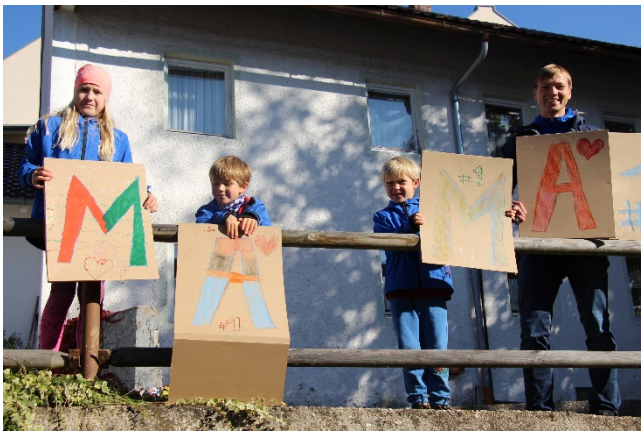
Impressionen

Gute Performance: Sabrina Prager: Vor einer Woche ihr erster Marathon, heute Erste Daheim in Thurmansbang

Walter Dankesreiter (im Bild unten rechts 436): 2 Marathon in 2 Wochen

Beeindruckend: Zu Ehren meiner Mutter (Bild links)

… extra für Mama



… wenn die Tochter mit dem Papa Halbmarathon laufen: Eva und Georg Schultz

Der am weitest angereiste Teilnehmer kam aus Hamburg. Peter Dietrich war zugleich der älteste Teilnehmer und lief die 12,45 Kilometer in fitten 1:23:14 Std.

Eine große Urkunde erhielt Ludwig Schürger für 20 Jahre Dreiburgenland Marathon

Ausblick

Auf den 21. Dreiburgenland Marathon, der voraussichtlich wieder auf seinen angestammten Termin Ende April 2022 zurückkehren wird – mit solchen Aussichten am Dreiburgensee.